

Antara, 28. 12. 36.

Sehr Herr Müller!

Mit Ihren Briefen, Nachrichten, die raschen Gedenkgang der Schriftstellerin-Arbeit, ganz besonders aber mit Ihrer Weihnachts-Aufmerksamkeit, die mir sehr zusätzliche Kommt, haben Sie mir viele Freude bereitet und ein großes Maß Dankbarkeit erdient, das ich Ihnen sehr wenige Worte als in Erwähnung der aus allem Ihnen Erfordernden Erinnerung geltend mache.

Gern möchte ich Sie noch bitten: ich bin der Meinung, dass Bauer gleichfalls eine Ausstellung des Nachlasses des schönen Käthe und deren Namensbildung erhalten hat, und von dort aus sollte Ihnen ein einstweiliger Honorar zugestellt. Nun höre ich, dass er keines von beiden bekommen hat. Bitte bitten Sie diesmal nachholen! Adresse: Boerlaag ²⁴ Pekelgush. 50.

Schonste hat sich gebeten und schaut jetzt pinkliches. Ich werde also den Arbeitshaus mit ihm selbst annehmen. Was seine Zukunft betrifft, so hoffe ich Ihre Meinung, dass bei etwas Energie ja nur B.-F. das jüngste Postulat und vorstehend für ihn zu Sichtern gewünscht oder sogar noch wäre. Was Istanbul betrifft, so habe ich nun glücklich die Ausstellung einer Opus erwartet. Seine Bedeutung soll durch einen gemeinsamen Ausstellung in Berlin bestehen. Konzertvorlesungen geboten werden. Käthe wurde mir gesagt, dass ein Kongresstag engagiert werde. Tag eines jungen Zweiges ist es mir erschienen, da es dyn.-kommt. (Die Ausstellung zweier

Bryozoen ins vollende nummatisch durchzuführen.) Eine dritte, sehr
wesentliche Forderung ist ebenfalls schwer zu erwidern: den für einige
Monat ein Tonafal-Brunnen als Funktionsobjekt vom Berliner Museum
herstellen werde.

In die Besprechung einzelner Teile Ihre Arbeit sollte ich gerne
einführen. Das Photo von K 37838a ist gekommen; das Fragment
erweist sich als zu K 10209 gehörig, ich weiß nur nicht, ob
als Ton-, unjionisches Fragment oder Duplikat. Haben Sie
möglichst diese Tafel in London Kopiert? Ich kann sie aus
einer jüngsten Kopie von mir, sie ist zwar nach Notiz zusammen
mit den Photos des Leipziger Medizinisch-Archäologischen Instituts auf
Blatt 63 und 68. Diesen Text sollte Sie unbedingt
in Ihre Arbeit aufnehmen, denn es zeigt eine ganze

Anzahl Beobachtungen mit CT 15, 88 (Ziffernnummern, Paragiaph I Nr. 1),
so zu t. 28, wo jü. Lern ist: melbte imrellahay, und 29.

Wenn Sie eine Kopie von K 10209 aufgezählt haben, so bitte mir
diese zu senden; ich sende dann ^{ihre} mit Transkription und Photo zurück;
ansonst sende ich die Tafeln auch so.

Ihre Skizzenzeichnung - Abbildung ist schon eine Riesenschilderung
und "eine Freude der Schönsten". In etwa 74 Tagen wird Ihnen
von mir nach der Schließung des Kommentars (das müßten
haben Sie vor der Hand) gegeben werden Punkt um Punkt.

Now our Date: U.M.VIII 1, 21, 2. 75 Count nach Paed, sum & 321

a. al. Val. e , nach Neugrad bei KK 1723

al. K.A. de

Bitte malen Sie die Kopiabereiche ^{hierzu} nach und leisten Sie mir dies ein (sieh!)

Nun noch für Sie und Ihre Familie die alljährlichsten Meijahnsgrüße!

Ihr ~~alter~~ heyl. resp. Mandt.